

14.10.2006 05:00

Ein mondänes Prestigeobjekt

In Hart bei Graz entsteht ein modernes Ortszentrum mit ganz innovativer Finanzierungsart.

Der Sprung ins neue Jahrtausend hat nun in Hart endgültig stattgefunden. Beruhigt kann heute die große Feier zur offiziellen Eröffnung des neuen Ortszentrums im Rahmen eines richtigen Volksfestes und in Anwesenheit von LH Franz Voves stattfinden.

Nach nur einjähriger Bauzeit ist der erste Abschnitt des modernen Gemeindezentrums fertig gestellt. Herausgekommen ist ein Prestigeobjekt, das neugierig macht auf die weiteren Bauabschnitte.

Auch für die Finanzierung wurde ein völlig neuer Weg gewählt: Die Gemeinde selbst errichtet in Richtung Autobahn das Ortszentrum Süd für Industrieansiedlungen, den Sportbereich samt Fußballplatz und ein Fitnesszentrum. Für das Ortszentrum Nord (nördlich der Hauptstraße) wurde mit dem Baudienstleister Kamper, einem der Harter Leitbetriebe, eine sogenannte "Private-Public-Partnership" eingegangen. Das Ergebnis: Der in Österreich einmalige 69-Zimmer-Bau "Harry's Hotel Home", der seinen Gästen besonders viel Freiheit lässt und völlig barrierefrei errichtet wurde. "Je länger man hier bleibt, desto billiger wird es", schmunzelt Direktor Martin Jung, selbst ein gebürtiger Harter, der stark mit der mobilen Arbeitswelt von heute spekuliert. Weiters entstehen in diesem Bereich Arztpraxen und eine Tagesheimstätte für Senioren.

Durch den Finanzierungskniff ist es möglich, ein wesentlich größeres Bauvolumen auf die Beine zu stellen und mehrere Großobjekte gleichzeitig zu errichten. Insgesamt werden 17 Millionen Euro in das Harter Erscheinungsbild investiert: Aus der alten Bauerngemeinde ohne Ortskern wird eine moderne und einwohnerfreundliche Satellitenstadt von Graz.

"Auch die Gemeinden stehen heutzutage untereinander im Wettbewerb", erläutert Bürgermeister Gerhard Payer (SPÖ) sichtlich erfreut über die Entwicklung. "Die moderne Infrastruktur spielt dabei eine entscheidende Rolle. Unser neues Ortszentrum ist ein wichtiger Schritt, damit Hart als Wohngemeinde für die Bürger und als Standort für Unternehmen auch in Zukunft attraktiv bleibt."

Nahtlos geht es jetzt weiter mit den nächsten Bauabschnitten, die im Dezember 2007 fertig sein sollen. Und 2008 beginnt auch der Bau der Autobahnabfahrt für Hart.